ÜBER EINIGE BOCKKÄFER JAPANS

VON

M. MATSUSHITA und K. TAMANUKI

(Mit 2 Figuren)

Vorliegende Arbeit bringt drei neue Arten, zwei neue Aberrationen und sechs aus dem japanischen Kaiserreich noch nicht beschriebene Arten.

Die hier zur Verfügung stehenden Exemplare aus Honshu sind von Herrn KICHIZÔ TAKEUCHI uns überreicht worden, und drei Exemplare aus Korea von Herrn FUKUSEI CHÔ.

Wir sind oben genannten beiden Herren sehr dankbar, ebenfalls sprechen wir den Herren Dr. T. UCHIDA und Dr. H. KÔNO für ihre freundliche Unterstützung bei der Arbeit unsere innigsten Dank aus.

1. ***Nivellia*** (s. str.) ***maculata*** sp. nov. (Fig. 1.)

♂, ♀. Schwarz, Flügeldecken braun gefleckt. Körper mehr oder weniger robust gebaut. Kopf mit einer Längsmittellinie vom Scheitel bis zum Clypeus, welche auf dem Scheitel sehr fein, aber auf der Stirn tiefer und breiter ist, auf der Stirn befindet sich ein dreieckiger glatter Eindruck; Punktierung des Kopfes auf dem Wangen grob und dicht, auf dem Scheitel grob, körnig und dicht, auf der Stirn sehr fein und gedrängt; Hals grob und dicht punktiert. Fühler gräulich fein behaart, beim Männchen mit der Basis des 9. Gliedes die Flügeldeckenspitzen überragend, beim Weibchen viel kürzer als der Körper, Fühlerbildung mit *Nivellia sanguinosa* übereinstimmend.

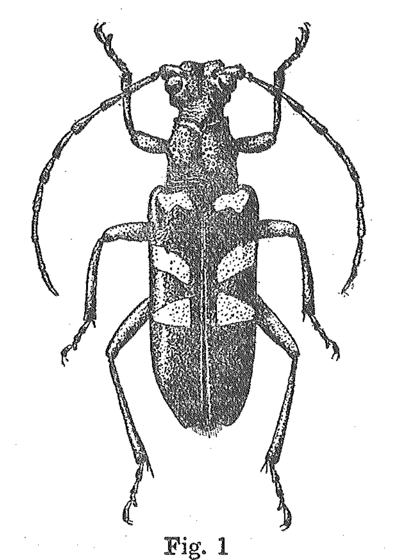


Fig. 1

Nivellia (s. str.) maculata sp. nov.
× 3

Halsschild so lang wie Basis breit, sehr grob und gedrängt punktiert, an den Seiten in der Mitte schwach gebuckelt, von der Mitte bis zum Vorderrand allmählich verengt, hinter dem Vorderrand befindet sich eine feine Quer-

furche, vor der Basis mit einer in der Mitte der Scheibe dreieckig erweiterten Querfurche, beide Querfurchen sind durch eine glatte deutliche Längsmittelfurche miteinander verbunden. Schildchen dreieckig, schwarz, fahlgelb behaart.

Flügeldecken mässig lang, gegen die Spitze hin schwach verengt, mit je drei braunen Flecken (bisweilen fahlgelben Flecken) versehen, einer liegt an der Basis, der 2. vor der Mitte und der 3. hinter der Mitte schief liegend, so dass beide Flecken in der Nähe der Naht sich nähern und zwischen beiden eine dreieckige schwarze Flecke entsteht; Punktierung grob und mässig dicht, aber gegen die Spitze hin allmählich feiner werdend, spärlich goldgelb behaart, an der Spitze breit und gerade abgestutzt. Unterseite des Körpers sehr fein und dicht punktiert, fahlgelb behaart. Bauch rötlichschwarz bis schwarz. Länge: ♂, 13–14 mm; ♀, 16 mm.

Holotypus, ♀; Allotypus, ♂, Honshu (Ôdaigahara, 6/VIII, 1917), Sammler: Kichizô Takeuchi. Paratypus, 1 ♂, Shikoku (Berg Kamegamori, 25 VIII, 1932), Sammler: S. Miyamoto.

Diese neue Art ist von *Nivellia sanguinosa* Gyllenhal durch die Zeichnung der Flügeldecken und durch die charakteristische Skulptur des Halsschides leicht unterscheidbar.

Anmerkung: *Nivellia (Konoa) valida* Matsushita (Journ. Fac. Agr. Hokkaido, Imp. Univ. XXXIV, 2, p. 196, 1933) ist wohl synonym zu *Nivellia (Konoa) granulata* Bates (Journ. Linn. Soc. London, Zool. XVIII, p. 217, 1884; Matsushita l. c. p. 201, als *Leptura granulata* Bates beschrieben).

Die generische Kennzeichung dieser Art dürfte besser in der Gattung *Nivellia* als in der Gattung *Leptura* passen.

2. ***Strangalia (Strangalina) takeuchii*** sp. nov. (Fig. 2.)

♂. Körper sehr schlank gebaut, bräunlich mit schwarzen Flecken, dünn goldgelb behaart. Kopf gelbbraun, auf dem Scheitel schwarz, sehr fein und gedrängt punktiert, auf dem Clypeus gröber und spärlicher punktiert, eine feine Längsfurche läuft vom Scheitel bis zum Clypeus; Kiefer und Maxilartaster dunkelbraun. Fühler gelbbaun, aber einige Basalglieder etwas dunkel gefärbt, Glieder 7 bis 11 mit je einem seichten Grübchen an der Spitze. Hals braun, an den Seiten Schwarz gefleckt, manchmal noch mit zwei schwarzen Fleckchen auf der Unterseite, fein und mässig dicht punktiert.

Halsschild lang, nach vorn allmählich verengt, am Vorderrand fein quer gefurcht, braun, auf der Scheibe befinden sich zwei schwarze Längsbinden, welche am Vorderrand miteinander verbunden sind, fein und gedrängt punktiert. Am Hinterrand der Prosternalfortsatz schwarz gesäumt, Episternen und Epimeren des Metathorax schwarz, Metasternum an den Seiten schwarz.

Schildchen dreieckig, dunkelbraun.

Flügeldecken schmal und lang, gegen die Spitze hin allmählich verengt, an der Spitze klaffend; gelbbraun, mit drei breiten schwarzen Querbinden, die 1. liegt dicht hinter dem Schildchen, die 2. in der Mitte, die 3. Apikalbinde am breitesten, manchmal befindet sich je ein brauner Nahtflecken vor der Spitze. Spitze der Decken stark schief abgestutzt. Bauch rötlichbraun, aber Hinterrand des 4. Segments und Analsternit schwarz. Beine braun, aber Hinterbeine mit Ausnahme der braunen Basalhälfte der Schenkel schwarz. Länge: 13–14 mm.

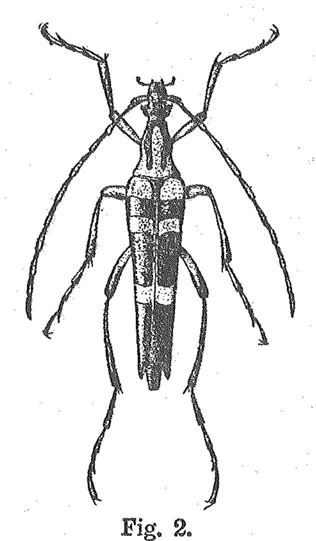


Fig. 2.
Strangalia (Strangalina) takeuchii sp. nov. × 3

Holotypus, ♂; Paratypus, ♂, Honshu (Ôdaigahara, 6/VIII, 1917), Sammler: KICHIZÔ TAKEUCHI.

Diese neue Art ist *Strangalia (Strangalina) attenuata* LINNÉ sehr nahe verwandt, unterscheidet sich aber von ihr hauptsächlich durch die Halsschildzeichnung und durch den feiner und dichter punktierten Halsschild.

3. ***Strangalia (Strangalina) dulcis*** BATES ab. ***atricollis*** ab. nov.

♂, ♀. Wie Stammform, unterscheidet sich jedoch von ihr durch den schwarzen Halsschild und durch die gänzlich roten Flügeldecken. Länge: ♂, 12 mm; ♀, 17 mm.

Holotypus, ♂, Honshu (Kamikôchi; VIII, 1932), Sammler: YOSHIO YANO. Allotypus, ♀, Honshu (Nara, 31/V, 1929), Sammler: KICHIZÔ TAKEUCHI.

4. ***Strangalia (Strangalina) dulcis*** BATES ab. ***sanguinea*** ab. nov.

♂. Diese Aberration ist von der Stammform nur durch die gänzlich roten Flügeldecken abweichend. Länge: 13 mm.

Holotypus, ♂, Honshu (Berg Yoshino, 2/VI, 1916), Sammler: KICHIZÔ TAKEUCHI.

5. ***Demonax jezoensis*** sp. nov.

♀. Der ganze Körper mit grünen Härchen dicht bedeckt. Körper mässig lang gebaut. Kopf gelbgrün behaart. Fühler beim Weibchen reichen bis dicht vor der Mitte der Flügeldecken, fahlgrün dicht behaart, Glieder 3 bis 5 an der Spitze gedörnt, 3. Glied am längsten und deutlich länger als das 4., 5. Glied ein wenig länger als das 4., 5. Glied und die übrigen an Länge allmählich abnehmend.

Halsschild fast so lang wie breit, an den Seiten schwach abgerundet, ausser den grünen Härchen mit langen abstehenden Haaren durchsetzt, an der Basis gelbgrün behaart. Schildchen halbkreisförmig.

Flügeldecken an den Seiten fast parallel, an der Basis befindet sich je eine schwache Längserhebung, Spitze der Decken breit und gerade abgestutzt, mit scharfen Winkeln. Episternen und Epimeren gelbgrün behaart. Das 1. Glied der Hintertarsen viel länger als die 2 folgenden Glieder zusammen. Länge: 12 mm.

Holotypus, ♀, Hokkaido (Sapporo, 4/VIII. 1926), Sammler: KÔICHI TAMANUKI.

In der Gestalt ist diese Art *Demonax transilis* BATES ähnlich, weicht jedoch durch die grüne Behaarung und durch die ungefleckten Flügeldecken davon ab.

6. ***Acmaeops (Dinoptera) minuta*** GEBLER

Nouv. Mén. Mosc. II, p. 69 (1832).

Diese Art war bisher nur aus Ostsibirien bekannt. Sie kommt aber auch in Korea vor.

Fundort: Korea (Shuotsuomppo, I Ex., 20/VII, 1932, F. CHÔ),

Verbreitung: Ostsibirien, Korea.

7. ***Judolia longipes*** GEBLER

Nouv. Mén. Mosc. II, p. 67 (1832).

Diese bisher aus Nordeuropa und Sibirien bekannte Art kommt ebenfalls in Nordkorea vor.

Fundort: Korea (Berg Kambbo, 1 Ex., 18/VII, 1932, F. CHÔ).

Verbreitung: Europa, Sibirien, Korea.

8. ***Xylotrechus adspersus*** GEBLER

Ledeb. Reise, II, 3, p. 181 (1830).

Bisher war diese Art nur aus Sibirien bekannt. Sie ist aber auch in Sachalin vertreten. Der Käfer findet sich auf neu gefällten Stämmen von *Salix cardiophylla* TRAUV. et MEY.

Fundort: Sachalin (Tomarikishi, 1 Ex., 30/VII, 1930, K. NAGAMATSU, 1 Ex., 21/VII, 1933, Dr. T. UCHIDA, Chikahoro, 1 Ex., 22/VII, 1933, K. TAMANUKI, Horo, 2 Ex., 2/VIII, 1933, K. TAMANUKI).

Verbreitung: Sibirien, Sachalin.

9. ***Xylotrechus polyzonus*** FAIRMAIRE

Rev. d'Ent. VII, p. 143 (1888).

Diese Nordchinesische Art kommt ebenfalls in Korea vor.

Verbreitung: China, Korea.

10. ***Leiopus albivittis*** KRAATZ

Deutsche Ent. Zeitschr. XXIII, p. 112, t. 1, f. 9 (1879).

Dieses Tierchen ist bisher nur aus Ostsibirien bekannt, aber es wurde von Herrn KINJI IMANISHI in Sachalin zum erstenmal gesammelt.

Fundort: Sachalin (Muiga-Dawasuka, 3 Ex., 10/VIII, 1932, K. IMANISHI).

Verbreitung: Ostsibirien, Sachalin.

11. ***Saperda scalaris hieroglyphica*** PALLAS

Reisen Russ. Reich. II, p. 723 (1773).

=*varia* GMELIN, in Linné, Syst. Nat. ed. 13., 1, 4, p. 1875 (1790).

=*variegata* GOERZE, Ent. Beytr. 1, p. 506 (1777).

Diese elegante Art verbreitet in Europa und Sibirien überall, sie ist aber auch in Sachalin vertreten. Der Käfer sammelt sich auf gefällten Erlenstämmen (*Alnus hirsuta* TURCZ).

Fundort: Sachalin (Konuma, 1 Ex., 24/VII, 1934, K. TAMANUKI).

Verbreitung: Europa, Sibirien, Sachalin.

摘　　要

筆者等は本篇に日本本土産の３新種と、２新異常型並に朝鮮、樺太産の６未記錄種を照介した。これ等の種類の學名と和名とを擧ぐれば下記の如くである。

1.	*Nivellia* (*s. str.*) *maculata* MATSUSHITA et TAMANUKI	ムナミゾハナカミキリ	(新種新稱)
2.	*Strangalia* (*Strangalina*) *takeuchii* MATSUSHITA et TAMANUKI	タケウチハナカミキリ	(新種新稱)
3.	*Strangalia* (*Strangalina*) *dulcis* BATES	ジャコウハナカミキリ	(新　稱)
	ab. *atricollis* MATSUSHITA et TAMANUKI		(新異常型)
4.	*Strangalia* (*Strangalina*) *dulcis* BATES	同　上	
	ab. *sanguinea* MATSUMURA et TAMANUKI		(新異常型)
5.	*Demonax jezoensis* MATSUSHITA et TAMANUKI	ミドリトラカミキリ	(新種新稱)
6.	*Acmaeops* (*Dinoptera*) *minuta* GEBLER	コマルリハナカミキリ	(新　稱)
7.	*Judolia longipes* GEBLER	カラクニハナカミキリ	(新　稱)
8.	*Xylotrechus adspersus* GEBLER	オクエゾトラカミキリ	(新　稱)
9.	*Xylotrechus polyzonus* FAIRMAIRE	コマトラカミキリ	(新　稱)
10.	*Leiopus albivittis* KRAATZ	ヒメモンブトカミキリ	(新　稱)
11.	*Saperda scalaris hieroglyphica* PALLAS	カラモンカミキリ	(新　稱)